

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle:
41 - Kulturamt

DB/Vorlage Nr. **BV/0104/2015**

Datum: 13.02.2015

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Betrifft: Konzeptförderung "Die Mühle" e.V.

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	03.03.2015	Einvernehmensherstellung
--	------------	--------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration stellt Einvernehmen her, die Förderung von jährlich 2.000 € Kulturförderung für die Haushaltsjahre 2015, 2016, 2017 an den Verein „Die Mühle“ e.V. für die Zainhammermühle bereitzustellen.

Boginski
Bürgermeister

Anlage

. Antrag auf Konzeptförderung

Fin. Auswirkungen: Ja: ☒ Nein: ☐					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2015	Aufwand	28.40	531800	106.400	2.000
2016	Aufwand	28.40	531800	96.400	2.000
2017	Aufwand	28.40	531800	96.400	2.000
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:)					
2015	Auszahlung	28.40	731800	106.400	2.000
2016	Auszahlung	28.40	731800	96.400	2.000
2017	Auszahlung	28.40	731800	96.400	2.000
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: ☐ nicht erforderlich: ☒					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: ☐ Nein: ☒					
Abstimmung erfolgte: Ja: ☐ Nein: ☐					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Das Kulturamt schlägt vor, die 2014 ausgelaufene Konzeptförderung für die Jahre 2015 - 2017 kontinuierlich fortzusetzen. Mit der Zainhammermühle entsteht an der Erlebnisachse Schwärzetal ein Kunstzentrum, in dem verschiedenste Künstlergruppierungen unter einem Dach, unter Federführung des Vereins „Die Mühle“ e.V., ihr Zuhause haben werden. Die Besonderheit dieses Vorhabens ist es, dass seit 1991 das denkmalgeschützte Bauwerk Zainhammermühle von ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern des Vereins, allen voran der Vereinsvorsitzenden Veronika Brodmann, erhalten und mit viel Engagement und Herzblut in die Zukunft geführt wird. Von der aktiven Spendeneinwerbung bis zu konkreten Arbeitseinsätzen reicht das Portfolio, ohne das die Mühle sicher längst eine Ruine wäre. Trotzdem, oder gerade deshalb, gingen die Aktivitäten während der umfassenden Sanierung außer Haus weiter. Für den Zeitraum 2015 bis 2017 wird nunmehr vom Verein ein neuer Fördermittelantrag als Konzeptförderung gestellt. Speziell geht es darum, nach dem Wiedereinzug entstehende Kosten für Werbung, für Veranstaltungen sowie den Unterhalt des Mühlengebäudes als Unterstützung aus dem Stadthaushalt abzusichern. Der Antrag ist geprüft und förderfähig.